



EXKURSION

Baustellenexkursion KOMBO

In Situ Chemische Oxidation (ISCO) in inhomogenen Grundwasserleitern

17. Dezember 2018 (Zwölfaxing)

Beim Projekt **KOMBO** handelt es sich um ein aus ALSAG-Mitteln gefördertes Forschungsprojekt, in dem auf einem realen – mit Tetrachlorethen (PCE) kontaminierten – Standort innovative Erkundungs- und Sanierungsmethoden erprobt werden. Das Forschungsprojekt wird umgesetzt von einem Konsortium aus Forschern des AIT (Austrian Institute of Technology) und planenden/ausführenden Partnern (FUGRO, TAUW, Zivilingenieurbüro Schobert, Keller Grundbau). Ziel des Projektes ist die **Durchführung eines Pilotversuches** zur direkten Einbringung eines Oxidationsmittels in den Schadensherd **zum forcierten Abbau chlorierter Kohlenwasserstoffe**. Durch Adaptierung des **Düsenstrahlverfahrens** als Injektionstechnologie soll die deutlich **besserer Vermischung** des Oxidationsmittels mit dem Schadstoff erreicht werden und dadurch dessen **signifikant schnellere Zerstörung**. Auf dem Areal der gesicherten Altlast "N59 Putzerei Alaska" (s. [Link](#)) wurde zur Begleitung des Verfahrens weiters ein umfangreiches Erkundungsprogramms entwickelt, dessen Umsetzung und erste Ergebnisse ebenfalls im Rahmen der Exkursion dargestellt werden.

Eckdaten zur Baustellenbesichtigung:

Ort: Schwechater Str. 59, 2322 Zwölfaxing (Fa. Keglovits GmbH; ehemaliger Standort der Putzerei Alaska)

Zeit: Mo, 17.12.2018; 10.00 – ca. 12.00 Uhr

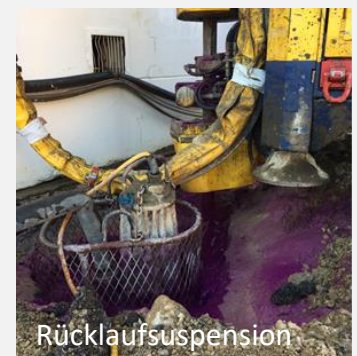
Erläuterungen: T. Reichenauer/AIT

Durchführung: P. Freitag/Keller Grundbau

Ausrüstung: Festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung;

Anmeldungen: T. Wirthensohn/KPC (t.wirthensohn@kommunalkredit.at)

Anreise: individuell, Parkmöglichkeiten entlang der Bundesstr. Und bei der Fa. Keglovits (sofern jemand Mitfahrmöglichkeiten anbieten kann, bitte bei der Anmeldung bekanntgeben)



KOMMUNAL
KREDIT
PUBLIC CONSULTING

 **KELLER**

 **AIT**
AUSTRIAN INSTITUTE
OF TECHNOLOGY